

2.3.3.3.4. Doppeltonmodulation

Der SMFP2 hat zwei interne NF-Signalquellen für die interne Modulation.

1. Einen NF-Synthesizer mit Frequenzbereich 10 Hz...25 kHz.
Die Frequenzen werden wie unter 2.3.3.4 beschrieben eingestellt.
2. Einen NF-Generator 2 mit den Frequenzen 400 Hz und 1 kHz.
400 Hz wird mit 200 REF und
1 kHz mit 201 REF eingestellt.

Beide Signalquellen werden für die Doppeltonmodulation verwendet. Die Modulationswerte der zwei Signale lassen sich getrennt einstellen.

Das erste Signal wird mit der normalen Modulationseingabe, das zweite Signal mit xxxx REF eingestellt. Dabei gilt die Beziehung

$$\text{xxxx} = 2000 + \text{Modulationswert (Max 1000)}$$

$$\begin{aligned} \text{FM } 1000 &= 10,00 \text{ kHz} \\ \phi \text{M } 1000 &= 1,000 \text{ Rad} \\ \text{AM } 1000 &= 100,0 \% \end{aligned}$$

Mit 202 REF wird der NF-Synthesizer als 1. Signalquelle verwendet.

Mit 203 REF wird der NF-Generator 2 als 1. Signalquelle verwendet.

Beispiel:

1. Frequenz 1,25 kHz vom NF-Synthesizer mit 4 kHz Hub.
2. Frequenz 400 Hz vom NF-Generator 2 mit 2 kHz Hub.

	FM	<u>50</u>
1.25	MOD.GEN	<u>38</u>
200	REF	<u>29</u>
202	REF	<u>29</u>
4	MOD.INT	<u>8</u>
2200	REF	<u>29</u>